Katholische Jugendliche diskutierten Digitalisierung und Lebensschutz

Heiligenstadt – Rund 30 Delegierte der katholischen Jugendverbände Thüringenshaben sich an diesem Wochenende im Jugendbildungshaus „Marcel Callo“ in Heilbad Heiligenstadt zu einem Jugendforum getroffen. Auf Einladung des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) in Thüringen diskutierten sieüber die Auswirkung der Digitalisierung in den Thüringer Schulen und in einem Studienteil über das Thema „Schutz des ungeborenen Lebens“.

„Wann beginnt das menschliche Leben? Ab wann greift Artikel 1 unseres Grundgesetztes und macht die Würde des Menschen unantastbar? Das sind ethisch spannende Fragen, die in unserer Gesellschaft teilweise sehr kontrovers diskutiert werden“, sagte BDKJ-Diözesanvorsitzender Markus Wetter (23, Heiligenstadt). Er hatte die Veranstaltung und insbesondere den Studienteil zum Thema „Schutz des ungeborenen Lebens“ mit vorbereitet.